

Praxislernen: Ihr Schlüssel zu talentierten Nachwuchskräften und einem starken Image!

- ✓ Der Praxislerntag ist eine Maßnahme zur Beruflichen Orientierung, die ab dem Schuljahr 2025/2026 an allen Regionalen Schulen und Kooperativen Gesamtschulen eingeführt wird, um Jugendlichen tiefgründige Einblicke in die Arbeitswelt zu geben.

So funktioniert der Praxislerntag:

- ✓ Ein bis zwei Schülerinnen und Schüler der 8. oder 9. Klasse kommen regelmäßig an einem Tag wöchentlich für ein Halbjahr für mindestens vier Zeitstunden in Ihr Unternehmen o. Ä.
- ✓ Der Praxislerntag findet in der Regel wöchentlich, außerhalb der Ferien, für mindestens vier Zeitstunden statt.
- ✓ Die praktischen Erfahrungen aus Ihrem Unternehmen o. Ä. werden in der Schule vor- und nachbereitet.
- ✓ Die Schülerinnen und Schüler nutzen die Einblicke in Ihr Unternehmen o. Ä., um Lernaufgaben zu bearbeiten, die sie von der Schule bekommen haben.
- ✓ Der Praxislerntag gilt als schulische Veranstaltung und ist dementsprechend versichert.
- ✓ Während ihrer Zeit im Unternehmen o. Ä. müssen die Jugendlichen die dort geltenden gesetzlichen und innerbetrieblichen Regelungen einhalten.
- ✓ Wenn die Jugendlichen öffentliche Verkehrsmittel nutzen, sollten die Abfahrt- und Ankunftszeiten bei den Arbeitszeiten berücksichtigt werden.

Gründe für das Praxislernen:

- ✓ Jugendliche können das in der Schule Gelernte mit der realen Arbeitswelt verbinden und herausfinden, welche Berufe zu ihren Interessen und Stärken passen.
- ✓ Sie als Unternehmen o. Ä. haben die Möglichkeit, junge Talente frühzeitig kennenzulernen und potenzielle zukünftige Auszubildende zu entdecken.
- ✓ Sie stärken Ihr Image als engagierter Arbeitgeber, der sich aktiv um die Ausbildung und Förderung junger Menschen kümmert.
- ✓ Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Beruflichen Orientierung junger Menschen.

Seien Sie Teil dieser wertvollen Initiative und gestalten Sie die Zukunft junger Menschen aktiv mit. Ihre Teilnahme am Praxislerntag kann den Unterschied machen.